

# INHALT

Vorwort .....	5
Inhalt .....	7
I. Mit der Freiheit des Evangeliums gegen den Papst. Wilhelm von Ockham als streitbarer Theologe .....	11
II. Papst, Kaiser und Ehedispens. Zur rechtlichen und politischen Problematik der Eheaffaire Margarete Maultasch .....	20
III. Evangelium der Freiheit und allgemeines Priestertum. Überlegungen zum Zusammenhang von Theologie und Geschichte in der Reformation.....	33
IV. Das Gewaltmonopol der Obrigkeit: Luthers sogenannte Zwei-Reiche-Lehre und der Kampf zwischen Gott und Teufel.....	45
V. Melanchthon und die Obrigkeit.....	58

VI. Die Reformation und das Heilige Römische Reich deutscher Nation .....	76
VII. Gottes Heil vor Ort. Stadt und Reformation in Thüringen .....	92
VIII. »Fleischliche Freiheit«? Luther und die Bauern .....	110
IX. Anknüpfung und Neuansatz: Fürst Georg III. von Anhalt auf dem Weg zur Reformation.....	127
X. Landgraf Philipps Beziehungen zu den Reformatoren .....	140
XI. Theologischer Streit und politische Symbolik. Zu den Anfängen der württembergischen Reformation.....	153
XII. Nikolaus von Amsdorff und Johann Friedrich d.Ä. ....	177
XIII. »...und das Ichs nicht fur gotlich sondern fur ein lauter teufels lehr halte und achte«. Die theologische Verarbeitung des Interim durch Johann Friedrich den Älteren .....	190
XIV. Magdeburg und die Folgen. Zum lutherischen Beitrag zur Widerstandsdiskussion im 16. Jahrhundert .....	202

XV. Bekenntnisbildung als Katastrophenverarbeitung. Das Konfutationsbuch als ernestinische Ortsbestimmung nach dem Tode Johann Friedrichs d.Ä. ....	214
XVI. Zwischen Freiheit und Gesetz. Zur Grundlegung christlicher Ethik in den lutherischen Bekenntnisschriften .....	225
XVII. Die »Vindiciae contra tyrannos«: Calvinistische Relecture mittelalterlicher Politiktheorie .....	237
XVIII. Die ernestinischen Beziehungen zu Kursachsen nach 1547 – um das Erbe der Reformation .....	247
XIX. »...mit dem künfftigen Jüngsten Tag und Gericht vom sünden schlaff auffgeweckt«. Lutherische Apokalyptik zwischen Identitätsvergewisserung und Sozialdisziplinierung (1548-1618).....	264
XX. Die Professionalisierung des Pfarrers in der Reformation .....	275
XXI. Die Formierung des siebenbürgischen Luthertums zwischen Wittenberg, Zürich und Genf .....	293

XXII. Der Kampf des Markgrafen Ernst Friedrich von Baden um sein Bekenntnis und der Widerstand aus Pforzheim .....	317
XXIII. Identitätsstiftende Erinnerung: das Reformationsjubiläum 1617 .....	331
XXIV. Protestantismus und Moderne.....	354
Verzeichnis der Erstveröffentlichungen.....	380
Personenregister .....	383
Ortsregister .....	390